

# Schaufenster ins

## Archiv

---



02-06

### ***LOCH IN DER GESCHICHTE***

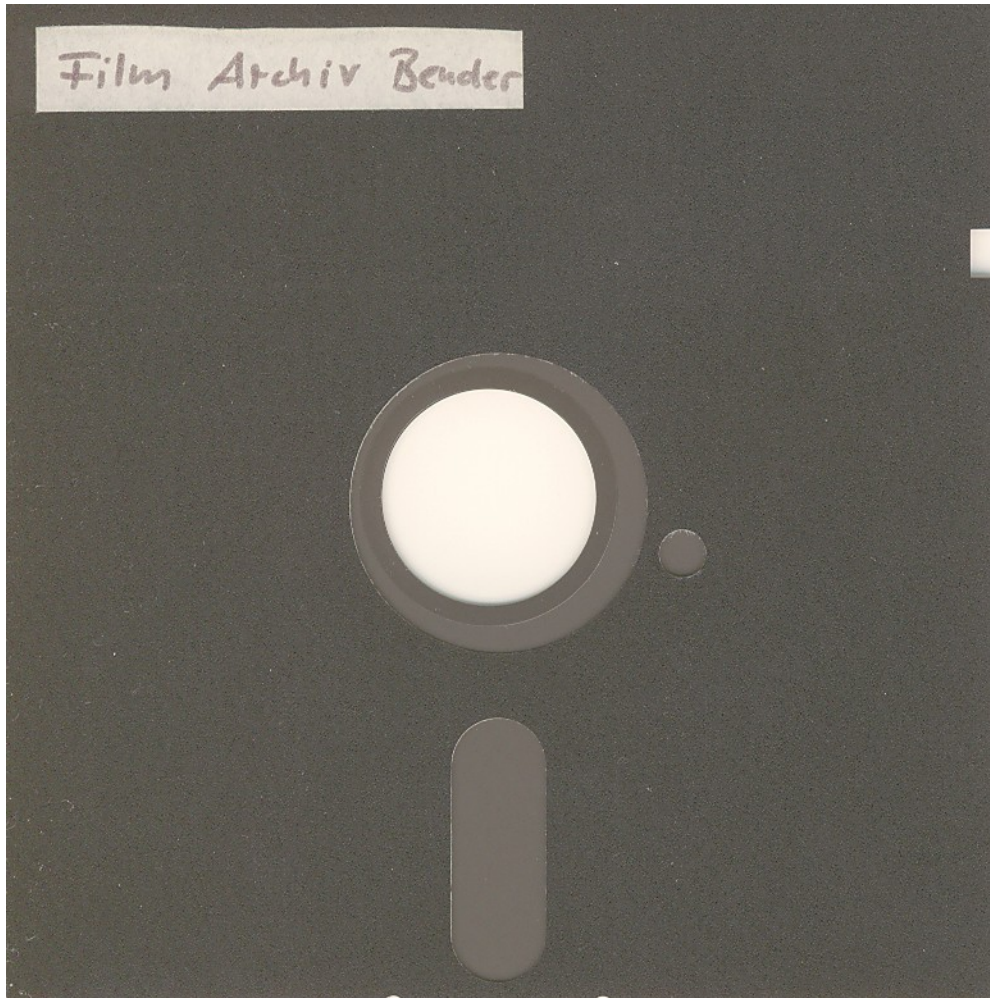
Im *Bestand 9* im IGPP-Archiv werden mittlerweile verschiedene abgeschlossene Datenbanken aus Forschungs- und Verzeichnungsprojekten sowie weitere umfangreiche digitale strukturierte Dokumentensammlungen wie etwa ein jährlicher Abzug des IGPP-Internetauftritts aufbewahrt. Bei der durchaus verlockende Möglichkeit der Ablage größter Informationsmengen auf digitale Trägermedien gilt es jedoch, die Fragilität und - archivistisch betrachtet - relativ kurze Haltbarkeitsdauer der jeweiligen Datenträger sowie den permanenten Fortschritt der heutigen Systeme mit zu bedenken. „Einmal gespeichert oder auf CD gebrannt = längerfristig archiviert“ ist eine Rechnung, die nicht aufgehen wird. So haben wir beispielsweise schon heute im Haus keine technische Möglichkeiten mehr, einen Einblick in die erst 1987 auf eine damals gängige 5 ¼" - Floppy – Disk gespeicherte digitale Version des „*Film Archiv Bender*“ zu erhalten (glücklicherweise gibt es noch einen Papierausdruck). Die *kontinuierliche* Pflege digitaler Bestände – und eine solche ist notwendig, um diese zu erhalten – dürfte weitaus größere finanzielle und personelle Ressourcen erfordern als man es sich bislang vorstellen möchte. Angesichts des unaufhaltsamen Zuwachses an nur digital vorliegenden Informationsmengen sind konzeptionell vorausschauende Überlegungen notwendig, um nicht bestimmte Teile der derzeitigen Institutsarbeit in einigen Jahren als dunkles Loch in der Überlieferung melden zu müssen.

Objekte

1

5 ¼"- Floppy - Disk „Film Archiv Bender“

*IGPP-Archiv, Bestand 9*



2

Aufbewahrung von *Bestand 9*